



## Homematic Usertreffen der Superlative Nr.6 in Kassel, Nr.4 in Graz

„Teilnehmer und Organisatoren ziehen mit über 440 Besuchern positive Bilanz des Homematic User-Treffens 2017.“ So schreibt Mitorganisator Marc Hoffmann in seinem Blog auf [homematic-inside.de](http://homematic-inside.de). Es war wieder der wichtigste Treffpunkt der Smart Home Szene, mit über 440 Teilnehmern, mit Vorträgen, Workshops, Ausstellungen, Tombola, Diskussionen und der beliebten Flashparty. Lesen Sie unseren Bericht vom Homematic Usertreffen in Kassel und einen Rückblick auf die Szene in Österreich: viertes Usertreffen in der Nähe von Graz sowie Vorfreude auf das fünfte Treffen in Österreich.



Bild 1: Eröffnung des Usertreffens durch die Organisatoren und Mitglieder des Homematic Forums Marc Hoffmann (kaju74), André Litfin (anli) und Alen Blechinger (Dr.Bob)

### Immer besser

Irgendwie war es abzusehen – Veranstaltungen wie das Homematic Usertreffen werden wie eine Lawine zum immer größer werdenden Selbstläufer. Was sich in den letzten Jahren schon ankündigte, wurde 2017 zur endgültigen Realität, die u. a. schon den traditionellen Veranstaltungsort, das Hotel La Strada in Kassel, an seine technischen Grenzen brachte.

Die Organisatoren André Litfin, Alen Blechinger und Marc Hoffmann (Bild 1) sowie die unterstützenden Sponsoren eQ-3, ELV, Amazon Alexa, mediola, Conrad Connect, ekey und EASY Smarthome (Bild 2) hatten ganze Arbeit geleistet, um das vom 6. bis 7. Mai 2017 ausgerichtete Treffen noch perfekter organisiert, vielseitiger und technisch ausgefeilter zu gestalten – und das ist auf ganzer Linie gelungen!

Auch der Service des La Strada muss hier erwähnt werden – Getränkeservice und Essen waren sehr gut (Bild 3).

Damit war auch dieses Treffen eine in Europa einzigartige Veranstaltung, die quasi schon im Vorfeld begann, denn die im Homematic Forum ausgelöste Umfrage zu Hard- und Firmware-Verbesserungsvorschlägen



löste eine gewaltige Resonanz aus, wie die einen Tag vor dem Treffen veröffentlichten Ergebnisse [1] zeigten. 992 User hatten mitgemacht, und natürlich waren auch diese Ergebnisse ein Thema auf dem Treffen – sowohl in vielen Vorträgen und Vorstellungen als auch beim wichtigsten Punkt des Treffens, dem unmittelbaren Austausch zwischen den Nutzern. Das jährliche Homematic Usertreffen ist bei vielen Teilnehmern schon ein fester Termin im Kalender, und viele nahmen auch dieses Mal wieder die weite Anreise aus Österreich und der Schweiz auf sich. Im Vorfeld gab es bereits Freikarten und Hotelaufenthalte zu gewinnen, und auch zum Abschluss gab es wieder eine Verlosung, bei der Homematic und Homematic IP Komponenten sowie als Hauptpreis ein „Amazon Echo“ zu gewinnen waren.

### Agenda platzt aus allen Nähten

Aber der Reihe nach. Die umfangreiche Agenda [2] beinhaltete auch die im Vorfeld durchgeführten Workshops für Einsteiger und Fortgeschrittene (Bild 4). Neben einem von Amazon durchgeführten Alexa-Workshop für Entwickler konnten Homematic Anwender ihr Wissen anhand von praxisorientierten Aufgaben mit Schulungskoffern vertiefen. Hier ging es mit unterschiedlichem Anspruch um die Bedienung und Programmierung der Homematic Zentrale und ihrer Komponenten.

Der Eröffnung durch die Organisatoren folgte die schon traditionelle Keynote von eQ-3 Vorstand Bernd Grohmann (Bild 5), in deren Verlauf er auch betonte, wie wichtig der ständige enge Kontakt zwischen der Homematic Community und eQ-3 für die Fortentwicklung auf beiden Seiten ist. Er hob auch die Bedeutung der Homematic als offener Plattform für die Entwicklung von Applikationen hervor. „Deren Anzahl steigt ständig, und das Angebot zur Ergänzung des Systems Homematic wird immer breiter.“

Es folgte der mit Spannung erwartete Ausblick auf Neues. Produktmanager Tido de Vries von eQ-3 stellte u. a. zwölf neue Homematic IP Produkte vor, während Softwareentwicklungsleiter Wolfgang Willinghöfer über Neuigkeiten an der Software-Front berichtete.

Danach begann das reichhaltige Vortragsprogramm, das teilweise in drei Sälen parallel stattfand. Da standen viele Teilnehmer vor der schweren Entscheidung: Woran nehme ich teil? Aufgrund der Fülle von Themen blieb den Veranstaltern eigentlich keine andere Wahl, als mehrere Vorträge parallel laufen zu lassen. Man hatte jedoch dafür gesorgt, dass möglichst immer nur Vorträge mit unterschiedlichem Anspruchsniveau gleichzeitig stattfanden, sodass Einsteigern, Fortgeschrittenen und Profis die Entscheidung doch etwas erleichtert wurde. Für alle Daheimgebliebenen und alle, die vor Ort etwas verpasst haben, werden die



Bild 4: Die im Vorfeld abgehaltenen Workshops waren wieder gut besucht.



Bild 2: Die Sponsoren des User-Treffens werden von Jahr zu Jahr zahlreicher – vielen Dank!



Bild 3: Die Bewirtung im Hotel La Strada war wieder vorzüglich.



Bild 5: Bernd Grohmann, eQ-3 Vorstand, hielt die traditionelle Keynote und ging besonders auf das enge Verhältnis zwischen Nutzer-Community und Hersteller ein.



Bild 6: Third-Party-Lösungen und Applikationen rund um HomeMatic werden immer zahlreicher, hier der Ausstellungsstand von ekey.

Vorträge, soweit verfügbar, auf [homematic-inside.de](http://homematic-inside.de) [4] von Marc Hoffmann Schritt für Schritt bereitgestellt, die gedrehten Videos werden sogar auf einem eigenen Youtube-Videokanal zu sehen sein – ein hervorragender Service!

## Spannende Vorträge

Die Vorträge deckten thematisch einen weiten Bereich ab. Da waren zunächst die der Applikationsent-

wickler wie der von mediola zum noch recht neuen NEO Automation Manager, die von EASY Smarthome zur Alexa Integration und zur neuen CloudMatic-Version, der Vortrag von Conrad zu Conrad Connect oder zu biometrischen Zugangslösungen von ekey (Bild 6).

Wie weit man gehen kann, um ein Smart Home System als vollständiges Haussteuerungssystem von Anfang an einzubinden, zeigten die beiden Vorträge von Martin Lemke und Chris-Jörg Rosen, die ihre Neubau-Eigenheim-Projekte vorstellten (Bild 7). Hier zeigt sich besonders die inzwischen absolut eingezogene Professionalität der Projekte, sowohl bei der Planung als auch bei der Ausführung inklusive der Einbeziehung traditioneller Gewerke. Bei beiden Projekten wurden Vergleiche zwischen den Systemen gezogen, detaillierte Kostenberechnungen angestellt, sie wurden professionell bis ins Detail geplant und aufgetretene Probleme und Schwachstellen sehr anschaulich aufgezeigt. Es wurde zudem deutlich, dass man durchaus Handwerker findet, die sich ausführend an ein solches Projekt herantrauen, und dass man auch Einvernehmen erzielen kann, wenn man mit einem Bauträger baut. Und das Beste zum Schluss – Zitat Martin Lemke: „Das Haus und seine Technik treten im Alltag positiv in den Hintergrund, Gäste nutzen Basis- und erweiterte Funktionen intuitiv.“ So soll es sein.



## Lastenheft

- Grundkurs „Smart Home mit HomeMatic“
  - Systematik
  - Wechselschaltungen
  - Tiefe Dosen
  - Nulleiter überall
  - Seriennummern
- Angebot Testsystem

**Smart Home**

- Raumthermostate
  - Die Raumthermostate aus dem Standard-Lieferumfang werden nicht benötigt. Sie werden durch kabellose Raumthermostate ersetzt, die auf Putz installiert werden.
  - Die Signale der Raumthermostate werden in der Smart Home Zentrale verarbeitet.
  - Die Ventile zur Steuerung der Zonen der Fußbodenheizung werden durch die Smart Home Zentrale angesteuert.
  - Ventiltart: NO (normally open).
  - Bitte jeweils einen Stromanschluss pro Fußbodenheizungsverteiler.
  - Im Heizungsverteiler (oder in einem UP-Kasten daneben) muss Platz für den Homematic 4-Fach Schaltaktor Aufputz sein (17x12x5cm).
  - Die Inbetriebnahme und Programmierung erfolgt durch den Bauherrn.
- Schalter, Dimmer
  - Die Schalter aus dem Standard-Lieferumfang werden nicht benötigt und werden durch Smart Home UP Aktoren ersetzt – fast ausschließlich Dimmer, vereinzelt Schalter.
  - Die Homematic-Aktoren werden vericable wie herkömmliche Schalter – Ausnahme: Nulleiter muss vorhanden sein. Die Schalter sind direkt nach dem Einbau funktional und müssen nicht konfiguriert werden.
  - Wechselschaltungen / Kreuzschaltungen werden durch einen UP-Aktor an der Hauptschaltstelle und einen netzoberbenen Funkaktor im Schalterdesign in den Hebenstellen realisiert. Bitte keine Massische Wechselschalter-Verkabelung (der Schaltstatus ist sonst nicht eindeutig für Zentrale erkennbar).
  - Bitte extratiefe UP-Dosen vorsehen.
  - Bitte an jedem Schaltplatz auf jeden Fall einen Nulleiter vorsehen.
  - Bitte vor Einbau die Seriennummer auf der Rückseite notieren. Diese wird für die Programmierung benötigt.
- Rollladenschalter
  - Die Rollladenschalter aus dem Standard-Lieferumfang werden nicht benötigt und werden durch Smart Home UP Aktoren ersetzt.
  - Bitte extratiefe UP-Dosen vorsehen.
  - Bitte vor Einbau die Seriennummer auf der Rückseite notieren. Diese wird für die Programmierung benötigt.
- Steuerung
  - Die Steuerung erfolgt durch ein fest verbautes iPad je Etage.
  - Die iPad-Halterungen werden gestellt. Zu jeder Halterung gehört eine UP-Dose, damit hinter der Halterung das iPad Ladegerät angeschlossen werden kann.
  - 230V in der UP-Dose – gleichemeter mit Auslass-Burstecker für iPad Ladegerät. Ansonsten nur 230V auf Wago Klemmen, Konfektionierung erfolgt dann durch Bauherrn.

Bild 7: Großen Anklang fanden die beiden Vorträge von Chris-Jörg Rosen (oben) und Martin Lemke (unten dessen Ausschnitt aus dem Lastenheft für Bauträger und Gewerke) zu ihrer Komplettausstattung für den Neubau eines Einfamilienhauses.

Äußerst interessant auch die Vorträge von Bluefox zu ioBroker und zu RaspberryMatic von Jens Maus. Gerade letzteres Thema interessiert besonders viele Nutzer, denn hier entwickelt sich aus Nutzersicht neben OCCU und openHAB immer konkreter eine komplette und langfristig zukunftssichere Nachfolge für die CCU2 inklusive HmIP Integration, auch abzulesen im Homematic Forum, wenn man die Ausstattung der User dort betrachtet, und an einer Reihe von Punkten, bei denen eQ-3 bereits mit im Boot ist (siehe Vortrag) bzw. der Entwickler dies konkret anstrebt. Hier sieht man auch die straffe, kontinuierliche Entwicklung des Projekts, wie man es 2016 bereits sehr konkret absehen konnte.

Einen ganz wesentlichen Umfang nahmen auch wieder die Vorträge der eQ-3 Crew ein. Frank Groß, gewissermaßen der „Senior Developer“ von Homematic, hielt wieder einen sehr wertvollen Vortrag über die Expertenparameter, der vielen Anwendern ganz neue Möglichkeiten bei der Konfiguration des Systems aufzeigte. Denn gerade hier kann man sich das Schreiben ganzer Programme spa-



Bild 8: Ganz wichtig war wieder das persönliche Gespräch, es wurden neue Kontakte geknüpft und reichlich Erfahrungen ausgetauscht.

ren, wenn man nur die richtigen Parameter anwendet.

Die Vorträge von Wolfgang Willinghöfer zur HmIP Softwarearchitektur, von Carsten Wagner zur HmIP Cloud-API und von Markus Walter zum Eclipse SmartHome HmIP-openHAB-Binding führten tiefer in die HmIP Architektur ein. Wolfgang Willinghöfers Vortrag zur Weiterentwicklung der sprachbasierten Steuerung zeigt, insbesondere in Zeiten von Amazon Alexa, Apple HomePod oder Google Home, wohin die Reise auf diesem Gebiet mittelfristig geht.

Der Abend des Treffens wurde gerne genutzt, um sich persönlich auszutauschen (Bild 8 und Bild 10), immer noch Neues zu erfahren, die Ausstellungsstände zu besuchen (Bild 9) und natürlich um die traditionelle Flashparty abzuhalten, die man dieses Mal ganz persönlich anhand der vorab veröffentlichten Liste [5] vorbereiten konnte.

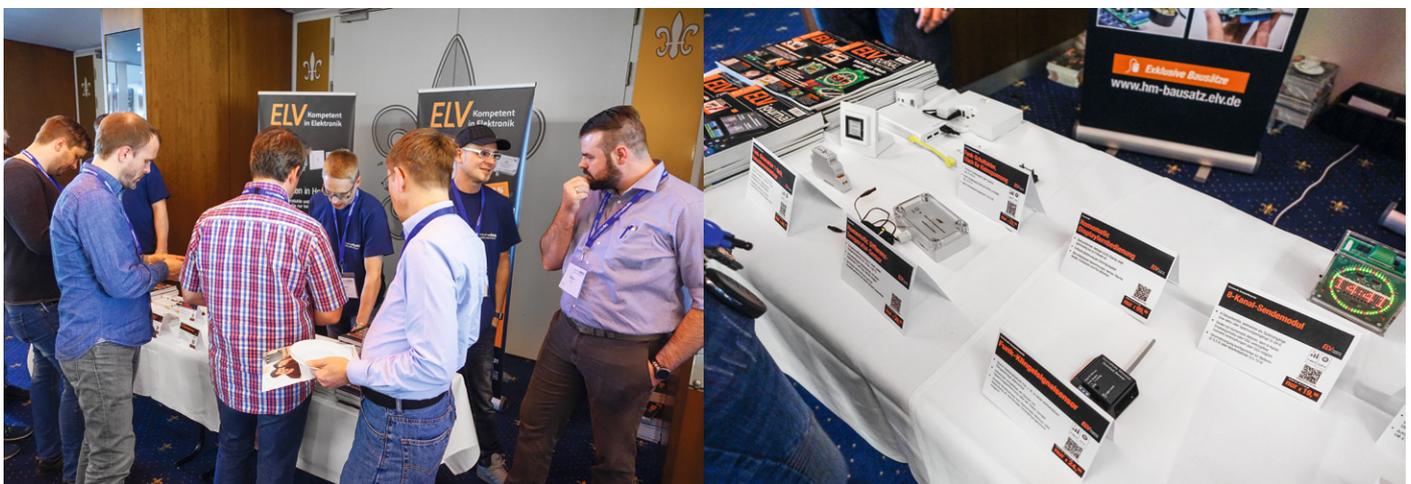


Bild 9: Stets umlagert – die Ausstellungsstände, hier der von ELV mit den aktuellen Neuheiten von ELV und eQ-3



Bild 11: Bei der abendlichen Flashparty wurde zahlreichen Geräten der neuesten Softwarestand „verpasst“.



Bild 10: Interessante Gespräche über Generationengrenzen hinweg sind bei dem gemeinsamen Hobby Homematic an der Tagesordnung.

Frank Graß und seine Mannschaft (Bild 11) hatten wieder alle Hände voll zu tun, und zahlreiche Geräte verließen das Treffen auf dem neuesten Softwarestand.



Bild 12: Den Abschluss bildete wie immer die Tombola – es gab viele wertvolle Preise zu gewinnen.

Zum Abschluss des Treffens folgte die alljährlich stattfindende Tombola, bei der es zahlreiche Homematic und HmIP Komponenten und als Hauptpreis den bereits erwähnten Amazon Echo zu gewinnen gab (Bild 12). Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

Und herzlichen Dank all jenen, die das Gelingen dieses Treffens möglich gemacht haben: Orgateam, La Strada, Marc Hoffmann für die Aufbereitung auf homematic-inside.de, allen Sprechern, Ausstellern und Sponsoren!

Und schon steht die Organisation für 2018 vor der Tür ...

Bevor wir dahin blicken, wollen wir auf weitere Aktivitäten von Homematic Nutzern eingehen, nämlich die der rührigen Österreicher um Robert Peißl. Hier der Bericht dazu.

### Usertreffen Graz 2016/2017

Unter dem Motto „Homematic verbindet“ lädt Robert Peißl jedes Jahr zum Homematic Usertreffen in die Steiermark (Österreich) ein.



Bild 13: Die Teilnehmer des vierten User-Treffens in Österreich vor der gastlichen Stätte der Tagung

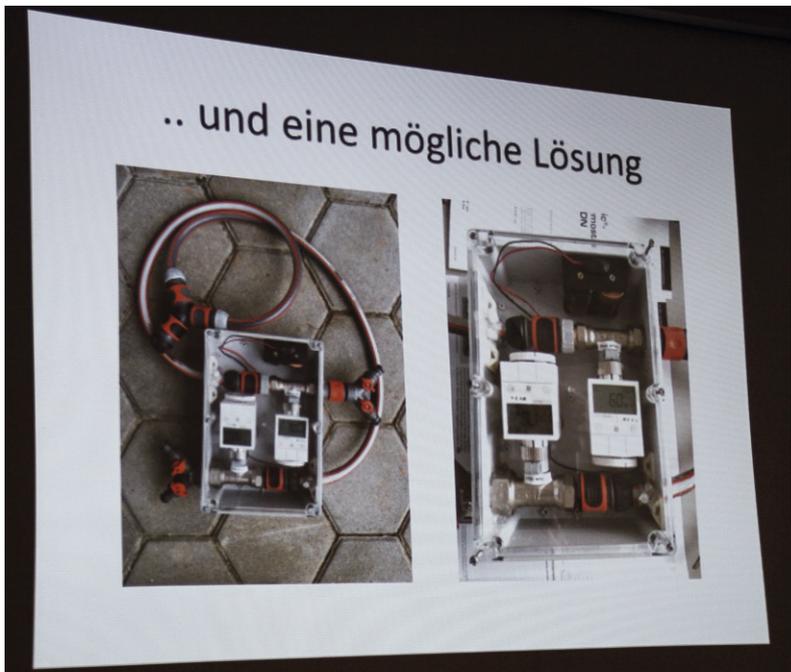


Bild 14: Stets an erster Stelle – der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern

Das erste Treffen (ELV berichtete im ELV Journal 4/2013) fand noch beim Organisator zu Hause statt, doch schon für das zweite Treffen reichte der Platz nicht mehr aus, da die Teilnehmerzahl stetig steigt. Mittlerweile dient der Landgasthof Steinbäck [6] mit seiner erstklassigen Küche und seinem stets freundlichen Personal als Stammunterkunft für das Homematic Usertreffen in Österreich (Bild 13).

Das ursprüngliche Ziel des Treffens, Leute mit den gleichen Interessen zu finden, Ideen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen, ist bis heute erhalten geblieben. Ebenso geblieben sind die zahlreichen Teilnehmer, die jedes Jahr für ein unvergessliches Event sorgen (Bild 14).

So trafen sich im vergangenen Herbst bereits zum vierten Mal viele interessierte User in der Nähe von Graz zu einem gemütlichen Erfahrungsaustausch. Wie die Jahre davor reichte ein ganzer Tag fast nicht aus,



## Das Wohnzimmerlicht

### Anforderungen:

- 6 Segmente zu je 4m und 200 LEDs = 1200LEDs
- 400W Maximal Leistung
- Dimmbar
- Fernsehmodus
- Schlafzimmer: Sleepmodus

### Vorteil:

Sehr diffuses Licht: wenig Schatten  
selektive Beleuchtung

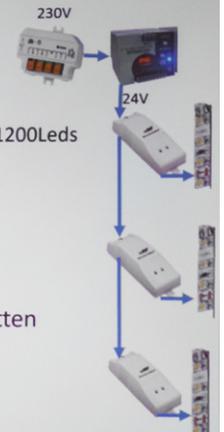


Bild 15: Es wurden wieder interessante Projekte vorgestellt ...

um die zahlreichen Beiträge aller Teilnehmer unterzubringen. Interessante Themen wie die Gartenbewässerung per Heizkörperventil (Bild 15), ein Gateway für die direkte Steuerung von Rollläden und Dachflächenfenstern mit Somfy-Funkantrieben, die Einbindung von Wetterdaten für die automatische Beschattung und sogar ein „homematisierter“ Hühnerstall wurden präsentiert.

Doch das Highlight des Treffens war für viele User mit Sicherheit die Teilnahme von eQ-3. Denn der Hersteller entsandte wieder einen seiner Entwickler zum knapp 1200 km entfernten Treffen nach Österreich. Damit hatten die Besucher nicht nur die Möglichkeit, sich mit dem „Erfinder“ persönlich auszutauschen, sondern auch ihr Wissen bei einem Vortrag über die Expertenparameter zu vertiefen, einen Ausblick auf neue Geräte zu bekommen und einige ihrer Homematic Komponenten bei der abendlichen Flashparty (Bild 16) auf den neuesten Stand zu bringen. Natürlich dauerte auch dieses Treffen wieder bis spät in die Nacht.

Und während Sie diesen Artikel lesen, laufen bereits die Vorbereitungen für die nächsten Treffen, so z. B. das fünfte Homematic Usertreffen in Österreich am 30. September 2017 [7]. Vielleicht sind Sie dabei ... **ELV**



Bild 16: ... und die obligatorische Flashparty veranstaltet. Dazu und um die Teilnehmer aus erster Hand zu informieren, war eQ-3 Entwicklungsingenieur Frank Graß 1200 km weit angereist.



## Weitere Infos:

- [1] Umfrage: <https://homematic-forum.de/forum/viewtopic.php?f=19&t=36264>
- [2] [www.homematic-inside.de/usertreffen-2017](http://www.homematic-inside.de/usertreffen-2017)
- [3] Blog bei Homematic Inside: [www.homematic-inside.de/blog](http://www.homematic-inside.de/blog)
- [4] Folien, Vorträge und Videos: [www.homematic-inside.de/software/download/category/usermeetings](http://www.homematic-inside.de/software/download/category/usermeetings)
- [5] Flashparty-Liste: [www.homematic-inside.de/blog/events/item/firmware-flashparty-auf-dem-homematic-usertreffen-2017](http://www.homematic-inside.de/blog/events/item/firmware-flashparty-auf-dem-homematic-usertreffen-2017)
- [6] Gastfreundlicher Tagungsort in Österreich: [www.steinbaeck.at](http://www.steinbaeck.at)
- [7] Usertreffen 2017 Österreich: <https://homematic-forum.de/forum/viewtopic.php?f=1&t=37383>

Bilder Kassel: Frank Graß; Bilder Österreich: Robert Peißl, Frank Graß